ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH

IHR EVENT.

IHR SOLIDARITÄTSBEITRAG.

© Johannes Puch / Hilfswerk Österreich

Seien auch Sie Impulsgeber von österreichweitem sozialem Engagement und setzen Sie ein individuelles Zeichen für vermehrte soziale Gerechtigkeit, vor allem für Kinder und Jugendliche!

Eine Initiative des ORF und: Caritas · Diakonie · Hilfswerk · Österreichisches Rotes Kreuz · volkshilfe.

Das ist ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH

ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH (ÖHÖ) ist eine **Initiative des ORF** gemeinsam mit Österreichs größten und renommiertesten Hilfsorganisationen **Caritas, Diakonie, Hilfswerk, Rotes Kreuz** und **Volkshilfe**. Die Initiative wurde im Jahr 2020 im Zuge der Corona-Pandemie gegründet, mit dem Ziel, **Bewusstseinsbildung für inländische krisen- und katastrophenbedingte Problemlagen** zu schaffen und gleichzeitig **wirksame Lösungswege** durch Spenden zu ermöglichen.

Was ist der Solidaritätsbeitrag?

Im Rahmen des **Wiener Opernballs 2023** ist einer breiten Öffentlichkeit das **Charity-Konzept des Solidaritätsbeitrages** für ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH bekannt geworden. Durch den **Solidaritätsaufschlag** auf **die Ticketpreise** und **Gastronomieangebote** konnten mehr als **500.000 Euro am Opernball 2023** für dringend benötige Hilfsprojekte gesammelt werden. Das **mediale Echo** war nachvollziehbar groß und für die Wiener Staatsoper und den Opernball ausgesprochen positiv. Insgesamt konnten seither rund 1,4 Millionen Euro für dringend benötigte Hilfsprojekte gesammelt werden.

Wie können Sie helfen?

Wenn auch Sie ein Zeichen der Hilfsbereitschaft setzen möchten und mit **Ihrem Event im Jahr 2025 und 2026** Spenden für einen guten Zweck mit positivem Imagefaktor sammeln wollen, **laden wir Sie herzlich ein, sich mit uns in Verbindung zu setzen**.

Sprechen wir gemeinsam über kreative Ideen und über die verschiedenen Formen der Umsetzungsmöglichkeiten **Ihres Solidaritätsbeitrages für ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH,** beispielsweise:

- ein **Ticketaufschlag**
- ein **Gastronomieaufschlag**
- der Verkauf von **Merchandise-Produkten** u.v.m.

Mittels einer **Spendenbestätigung** können Sie **Ihre Spende steuerlich absetzen!**

Für Ihre digitalen Kommunikationskanäle (Website, Tickets, E-Mail-Signatur, Social Media etc.) bieten wir Ihnen u.a. das **ÖHÖ-Spendenlogo** an, mit dem Sie Ihr soziales Engagement auch in Ihrem **medialen Netzwerk** zum Ausdruck bringen können.

Insbesondere **mehrjährige Charity-Vorhaben**, welche in ein **längerfristiges, solidarisches Wirken für ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH** münden, können einen **anhaltenden Social Impact** auf wichtige soziale Maßnahmen gewährleisten und vielen Organisationen ein Stück mehr Planungssicherheit ihrer sozialen Dienstleistungen geben.

v.l.n.r.: Bogdan Roscic/Wiener Staatsoper, Lisa Zuckerstätter/ORF, Peter Kaiser/Rotes Kreuz, Elisabeth Anselm/Hilfswerk, und Pius Strobl/ORF bei der Scheckübergabe für ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH 2024
© ORF/Günther Pichlkostner

© Daniel Gollner / Caritas

Die Projekte 2024

Im vergangenen Jahr standen die von ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH unterstützten Projekte und Initiativen schwerpunktmäßig unter dem Motto **„Kinder für die Zukunft stärken! Chancengleichheit durch Lernbegleitung und psychosoziale Unterstützung für Kinder und Jugendliche“.** Nach den multiplen Krisen brauchen ganz besonders Kinder und Jugendliche unsere Unterstützung, um einen gelungenen und nachhaltigen Start ins Leben erfahren zu können.

Projekte der Caritas (Beispiele)

Caritas Lerncafés

Die **Caritas Lerncafés** bieten Schüler:innen im Alter von 6 bis 15 Jahren aus bildungsfernen Schichten - mit und ohne Migrationshintergrund - kostenlose Lern- und Nachmittagsbetreuung. In insgesamt 66 Lerncafés werden aktuell rund 2.100 Kinder und Jugendliche unterstützt. Davon haben 96 % der Teilnehmenden die jeweilige Schulstufe positiv abgeschlossen. Rund 1.000 Kinder und Jugendliche stehen österreichweit auf der Warteliste für einen Platz in einem der Lerncafés – der Bedarf ist wesentlich höher, die Warteliste ist beschränkt.

Caritas Sozialberatung

Die **Caritas Sozialberatung** ist mit **71 Beratungsstellen in allen Bundesländern** Anlaufstelle für armutsgefährdete Menschen, die sich in einer existenziellen Notlage befinden. Die Sozialarbeiter:innen informieren über **sozialrechtliche Ansprüche**, unterstützen bei **finanziellen Überbrückungshilfen** und vermitteln an andere spezialisierte Stellen. Ziel ist es, die Lebenssituation der Klientinnen und Klienten nachhaltig zu verbessern und zu stabilisieren. **2022 haben österreichweit 101.000 Beratungen mit Klient:innen in den Sozialberatungsstellen stattgefunden**, 68.000 Menschen wurden dabei unterstützt.

Projekte des Hilfswerks (Beispiele)

Lernhilfe & psychosoziale Beratung für Kinder und Jugendliche

© Markus Hechenberger / ÖRK

Stress in Krisen, finanzielle und emotionale Belastungen in Familien begünstigen Lernprobleme und Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern. Wir unterstützen Kinder und Jugendliche in unseren **Lernclubs**, indem wir ihnen **individuelle Lernhilfe**, wie zum Beispiel Legasthenie- oder Dyskalkulie-Training, anbieten.

Außerdem haben die Kinder und Jugendlichen bei uns die Möglichkeit zu **individueller Beratung in allen psychosozialen Angelegenheiten.**

Sie werden darin unterstützt, **Herausforderungen im Schulalltag wie auch im familiären Bereich zu bewältigen** und ihre **Selbstständigkeit im Umgang mit schwierigen Situationen** zu fördern.

Unterstützung für Jugendliche am Übergang Schule-Beruf

Mit jungen Menschen in Zeiten, die von Unsicherheit und Krisen geprägt sind, zu arbeiten ist eine große Herausforderung, hier gilt es vor allem Mut und Hoffnung zu machen. Die **Produktionsschule Perg** ist ein **Projekt für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 25 Jahren**, die am Übergang von der Schule in einen Beruf stehen und aufgrund von psychischen, familiären oder persönlichen Belastungen bislang über keine oder keine abgeschlossene Ausbildung verfügen.

Die **Produktionsschule unterstützt bei der persönlichen und beruflichen Orientierungsphase**, hilft, Potenziale zu erkennen, bietet eine **praxisorientierte Grundqualifizierung** und unterstützt somit beim Übergang in ein fixes Arbeitsverhältnis oder eine Berufsausbildung.

© Hilfswerk Österreich / Johannes Puch

Projekte des Österreichischen Roten Kreuzes (Beispiele)

Bildungsprogramme zur Stärkung von Lern- und Sozialkompetenzen

© Michael Kreihsl / E&A Film / ÖRK

Die **Bildungsprogramme des Roten Kreuzes** setzen sich für schulpflichtige Kinder und Jugendliche ein, die auf Lernunterstützung angewiesen sind. Ziel ist der Aufstieg in die nächste Schulstufe, ein positiver Schulabschluss in vorgesehener Zeit sowie erhöhte Chancen auf Weiterbildung und Erwerbstätigkeit.

Die **kostenlosen Lernangebote** reichen von in Schulen **integrierter Lese- und Sprachförderung** über **kontinuierliche schulbegleitende Lernunterstützung** sowie die **intensive tägliche Begleitung der Bildungs-, Sozialisations- und Integrationsprozesse** über mehrere Schuljahre hinweg.

Die **zwölf Lernhäuser des Roten Kreuzes** betreuen Kinder über mehrere Jahre und an 3 - 5 Tagen pro Woche. Mit gemeinsamen Aktivitäten (Jause, Ausflüge, Museen, Workshops, Einbeziehung der Eltern) haben die Lernhäuser eine starke soziale Komponente.

In Lerngruppen werden mit freiwilligen Lernbuddies unter pädagogischer Leitung Sprach- und Lernkompetenzen gefördert. **3.000 Kinder** bekommen in den Lernhäusern **pro Jahr** regelmäßige Unterstützung und damit **Chancen für Ihre Zukunft!**

Projekte der Diakonie (Beispiele)

Lese-Rechtschreib-Training

Das für Familien **kostenfreie Lese-Rechtschreib-Training** richtet sich ausschließlich an **Kinder mit Lese-Rechtschreib-Störungen**, deren Eltern aufgrund ihrer angespannten finanziellen Situation kein Lese-Rechtschreib-Training mit Selbstkosten in Anspruch nehmen können.

© Michael Kreihsl / E&A Film / ÖRK

Sommertherapiewochen für psychomotorisch und sozial benachteiligte Kinder

Die **forKIDS Therapiezentren** unterstützen **Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten** und **emotionalen Problemen**. Rund 1.350 Kinder, Jugendliche und deren Eltern werden von den Therapie-Teams begleitet.

Für die Kinder von den forKIDS Therapiezentren sind die Projekttage in den Ferien etwas Besonderes. Viele von ihnen kommen aufgrund einer Behinderung oder einer Entwicklungsverzögerung schon seit längerem jede Woche in die Therapie.

Mama-Baby-Sozialraum

© Diakonie / Regina Hügli

MaBa ist ein geschützter Raum, der ausschließlich für Frauen zugänglich ist.

Ob im offenen Wohnzimmer, im eigenen Laden für vergünstigte Baby-Artikel, oder bei spannenden Veranstaltungen: **MaBa ist für Frauen da!** MaBa stärkt und entlastet Schwangere und Mütter mit ihren Kindern. Das Projekt setzt den Grundstein für eine gesunde und chancengerechte Lebenswelt und wirkt Armut entgegen.

Zudem empowert das Projekt Frauen durch **kultursensible** und **mehrsprachige Beziehungsarbeit.**

Frauen werden als Expertinnen ihrer selbst wahrgenommen. MaBa lädt ein, selbst aktiv zu werden und schafft einen geschützten Raum für Frauen, um gemeinsam zu lernen, sich gegenseitig zu unterstützen und Talente zu entfalten.

Projekte der Volkshilfe (Beispiele)

Gesundheitsfonds

Armutsbetroffene Kinder und Jugendliche kommen mit einem geringeren Geburtsgewicht zur Welt, klagen häufiger über Bauch- oder Kopfschmerzen und sind vermehrt von chronischen Erkrankungen betroffen. Viele notwendige und förderliche Gesundheitsangebote, die mit Selbstkosten verbunden sind, können von armutsbetroffenen Familien oft nicht in Anspruch genommen werden.

Mit der **Förderung „Kinder.Gesundheit.Sichern."** soll dem entgegengewirkt werden. Der Fonds unterstützt bei **Ausgaben im Bereich Gesundheit** und **Vorsorge.** Dazu gehören Heilbehelfe, orthopädische Behelfe, Ergo-, Physio-, Logo- und andere Therapien sowie Erholung und Stärkung der psychischen Gesundheit.

Kleinkindfonds

© Michael Kreihsl / E&A Film / ÖRK

Armutserfahrungen in der frühen Kindheit haben auf das weitere Leben große Auswirkungen. Die Entwicklung in dieser ersten Phase ist für den weiteren Lebensweg eines Kindes ausschlaggebend. Die Forschung erkennt als Folgen von Armut bei Babys und Kleinkindern ein erhöhtes Gesundheitsrisiko, Entwicklungsverzögerungen und langfristig benachteiligte Entwicklungschancen in allen Lebensbereichen.

Der **Fonds „Mit.Chancen.Wachsen"** unterstützt die Entwicklung armutsbetroffener Babys und Kleinkinder durch finanzielle Hilfe bei Ausgaben wie Babynahrung, Kinderkleidung, Kinderwägen, Beiträgen für Kinderbetreuungseinrichtungen oder Kosten von Medikamenten und Impfungen.

ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH

Gemeinsam können wir Menschen bewegen, soziale Ungleichheit und Benachteiligung ernst zu nehmen und einen wirkungsvollen Beitrag für mehr Chancengleichheit zu leisten.

Weiterführende und allgemeine Informationen zu ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH (z.B. vergangene Aktionen und Projekte) und Kontaktdaten finden Sie unter helfen.ORF.at

KONTAKT

Lisa Zuckerstätter

Leitung Humanitarian Broadcasting, ORF
E: lisa.zuckerstaetter@orf.at

Mag. Eva Kimmes

ÖSTERREICH HILFT ÖSTERREICH
E: eva.kimmes@roteskreuz.at

Eine Initiative des ORF und: Caritas, Diakonie, Hilfswerk, Österreichisches Rotes Kreuz, volkshilfe.